

DIREKT



NÄHER AM MENSCHEN

Schlusskundgebung von CDU und CSU zur Europawahl in München

Jetzt gilt es: Gemeinsam für ein starkes Europa!

Vor über 1.000 begeisterten Besuchern haben CDU und CSU im Münchner Löwenbräukeller mit einer gemeinsamen Abschlusskundgebung das Finale zum Europawahlkampf eingeleitet. Klar ist: Bei dieser Europawahl geht es um viel. Es geht um die Verteidigung unserer Freiheit, unseres Wohlstandes und unserer Demokratie gegen die Feinde Europas. Dafür kämpfen wir bis zur letzten Minute. Für ein starkes Europa und für ein starkes Bayern in Europa!

Unser Parteivorsitzender Dr. Markus Söder legte in einer leidenschaftlichen Rede ein klares Bekenntnis zu Europa ab: „Frieden, Freiheit und Wohlstand sind herausgefordert wie nie zuvor. Der Rückfall in die Kleinstaatelei wäre unser Abtritt von der Weltbühne. Wenn deutsche und bayerische Interessen vertreten werden sollen, braucht es eine gemeinsame Plattform. Deswegen sind wir für Europa!“ Außerdem warb er für eine zweite Amtszeit für Ursula von der Leyen: „Wenn mit Ursula von der Leyen eine starke Politikerin aus Deutschland die Möglichkeit hat, wieder an der Spitze der EU-Kommission zu stehen, ist es für SPD und Grüne eine patriotische Pflicht, Parteiinteressen hintenanzustellen.“

Söder: Deutschland fällt unter der Ampel zurück!

Mit Blick auf Deutschland stellte Dr. Markus Söder fest: „Deutschland fällt unter der Ampel Stück für Stück zurück. Wir brauchen endlich eine nationale Wirtschaftspolitik, die die heimischen Unternehmen, den heimischen Mittelstand und das heimische Handwerk unterstützt. Klar ist auch: Das Bürgergeld muss weg. Wer arbeitet, muss auch mehr haben als der, der nicht arbeitet. Es gibt kein Vertrauen mehr in die Bundesregierung. Diese Ampel muss weg.“

Weiter stellte unser Parteivorsitzender klar: „Wir sagen Ja zu Europa und Nein zu den Zerstörern. Die AfD will, dass Europa stirbt und die NATO abgeräumt wird. Wer sich von ausländischen Kräften bezahlen lässt, ist kein Patriot, sondern ein Landesverräter!“

Merz: CDU und CSU sind wieder da!

Auch der CDU-Parteivorsitzende Friedrich Merz betonte die Bedeutung der Europawahl: „Es ist ein Desaster für Europa, was sich diese Bundesregierung seit zweieinhalb Jahren leistet! Unsere europäischen Partner sind enttäuscht davon, was sie aus Deutschland hören.“

Merz mahnte an, dass Deutschland wieder Führungsverantwortung in Europa übernehmen müsse: „Wir kämpfen dafür, dass wir wieder die führende Nation in Europa sind. Dafür können wir am Sonntag ein starkes Zeichen setzen. Nehmen Sie diese Wahl ernst“, beschwor Merz die Anwesenden.

Merz betonte auch die Gemeinschaft von CDU und CSU: „Wir haben die Union wieder aufgerichtet. An diesem Wochenende werden wir der gesamten deutschen Öffentlichkeit zeigen, dass die großen christdemokratischen Parteien Deutschlands, CDU und CSU, wieder da sind. Gemeinsam sind wir die führende Europapartei in Deutschland und in Europa.“ In Richtung der AfD machte Merz klar: „Mit diesen Leuten haben wir nichts, aber auch gar nichts zu tun. Wir werden sie bis zur letzten Minute politisch bekämpfen.“

Von der Leyen: Wir kämpfen gemeinsam für unser Europa!

EU-Kommissionspräsidentin und EVP-Spitzenkandidatin Ursula von der Leyen machte in ihrer Rede klar: „Wir haben die richtigen Themen! Bei dieser Wahl geht es um Wohlstand, Sicherheit und Demokratie.“

Von der Leyen sagte der illegalen Migration den Kampf an: **„Wir als Europäer müssen entscheiden, wer zu uns kommt und nicht die Schlepper und die organisierte Kriminalität.“**

Sie warnte vor der Bedrohung Europas durch Russland und forderte eine stärkere gemeinsame Verteidigungspolitik: **„Wenn wir den Frieden auf unserem Kontinent bewahren wollen, dürfen wir nicht zaudern.“** Europa müsse wieder mehr Geld in seine Verteidigung und seine Verteidigungsindustrie investieren. **„Wir wollen ein Europa, das sich selbst verteidigen kann.“**

Weber: Wir werden das Verbrennerverbot wieder abschaffen!

Weber kündigte an: **„Wenn wir die Mehrheit im nächsten Europäischen Parlament haben, dann werden wir diesen schweren industriepolitischen Fehler beheben und das Verbrennerverbot wieder abschaffen!** Wir wollen gute Arbeitsplätze in Europa erhalten und nicht nach China oder nach Südamerika abwandern lassen. **Wir sagen: Ja zum Klimaschutz, aber nein zum linken Klimaschutz, der uns vorschreiben will, wie wir zu leben haben!“**

Unser Spitzenkandidat für die Europawahl, EVP-Chef Manfred Weber stellte darüber hinaus klar: „Wir werden nicht dulden, dass Neonazis unser Europa kaputt machen! Wir werden unser Europa verteidigen und es in die Zukunft führen!“

Auch machte der EVP-Chef deutlich: **„Wir werden am Sonntag die Brüsseler Ampel ablösen und im kommenden Jahr die Berliner Ampel. Es gilt: Handeln statt Ideologie. Die CSU ist die einzige Partei, die für ein starkes Bayern in Europa steht. Wir stehen für Optimismus und sagen den Angstmachern den Kampf an!“**

Unsere Bayern-Agenda für Europa:

Die Europawahl ist von entscheidender Bedeutung für unseren Kontinent. Es gilt, die enormen Herausforderungen – Europas Frieden zu sichern, die Migrationskrise zu beenden und unseren Wohlstand nachhaltig zu erhalten – mit aller Kraft anzupacken. **Dabei setzen wir folgende fünf Schwerpunkte:**

- 1. Für ein Europa, das den Frieden sichert.**
- 2. Für ein Europa, das Migration begrenzt.**
- 3. Für ein Europa, das Innovationen fördert.**
- 4. Für ein Europa, das keine Schulden macht.**
- 5. Für ein Europa, das die Landwirtschaft wertschätzt.**

Unsere gesamte **Bayern-Agenda zur Europawahl** finden Sie [hier](#).

Jetzt gilt es: Am Sonntag wählen gehen!

Der gesamte Europawahlkampf und unsere Abschlusskundgebung haben gezeigt: **CDU und CSU haben die besten Kandidatinnen und Kandidaten und die besten Ideen für Europa!**

Diesen Schwung wollen wir bis zum morgigen Sonntag mitnehmen und bitten Sie: **Gehen Sie zur Wahl! Werben Sie auch gerne bei Familie, Freunden und Bekannten für die CSU!** Denn eines ist völlig klar: **Nur die CSU vertritt kraftvoll bayerische Interessen, nur bei der CSU gibt es ausschließlich Kandidaten aus Bayern. Und nur eine starke CSU kann die verfehlte Europapolitik der Ampel-Regierung korrigieren.**

Unser **Generalsekretär Martin Huber** unterstrich abschließend die Bedeutung der Europawahl: **„Es geht um nichts weniger als die Verteidigung unserer Freiheit und unseres Wohlstands. Wir wollen keine Ampel, weder in Berlin noch in Brüssel. Deshalb: Lasst uns bis zur letzten Minute um jede Stimme kämpfen! Für ein starkes Bayern in Europa.“**